

Neue nationale Seite von Euro-Umlaufmünzen

(2014/C 262/04)



Nationale Seite der von der Hellenischen Republik neu ausgegebenen und für den Umlauf bestimmten 2-Euro-Gedenkmünze

Euro-Umlaufmünzen haben im gesamten Euro-Währungsgebiet den Status eines gesetzlichen Zahlungsmittels. Zur Information der Fachkreise und der breiten Öffentlichkeit veröffentlicht die Kommission eine Beschreibung der Gestaltungsmerkmale aller neuen Euro-Münzen ⁽¹⁾. Gemäß den Schlussfolgerungen des Rates vom 10. Februar 2009 ⁽²⁾ ist es den Mitgliedstaaten des Euro-Währungsgebiets sowie Ländern, die aufgrund eines Währungsabkommens mit der Europäischen Union Euro-Münzen ausgeben dürfen, unter bestimmten Bedingungen gestattet, für den Umlauf bestimmte Euro-Gedenkmünzen auszugeben. Dabei darf es sich ausschließlich um 2-Euro-Münzen handeln. Die Gedenkmünzen weisen die gleichen technischen Merkmale auf wie die üblichen 2-Euro-Münzen, sind jedoch auf der nationalen Seite mit einem national oder europaweit besonders symbolträchtigen Gedenkmotiv versehen.

Ausgabestaat: Hellenische Republik

Anlass: 400. Todestag von Dominikos Theotokopoulos (1614-2014)

Kurzbeschreibung des Münzmotivs: Das Münzinnere zeigt Dominikos Theotokopoulos im Porträt. Im Hintergrund ist ein für die Technik des Malers typisches Personenbildnis aus seinem Werk zu sehen. Auf der linken Seite sind die Jahreszahl 2014 und die Signatur des Künstlers („Dominikos Theotokopoulos Epoiei“) eingraviert, auf der rechten Seite das Zeichen der Staatlichen griechischen Münze. Um das Motiv herum sind in griechischer Sprache kreisförmig der Text „DOMINIKOS THEOTOKOPOULOS 1541-1614“ und der Name des Ausgabestaates — „HELLENISCHE REPUBLIK“ — angeordnet.

Auf dem äußeren Münzring sind die zwölf Sterne der Europaflagge dargestellt.

Prägeauflage: bis zu 750 000

Ausgabedatum: Herbst 2014

⁽¹⁾ Zu den Gestaltungsmerkmalen der nationalen Seiten sämtlicher im Jahr 2002 ausgegebenen Euro-Münzen siehe ABl. C 373 vom 28.12.2001, S. 1.

⁽²⁾ Siehe Schlussfolgerungen des Rates „Wirtschaft und Finanzen“ vom 10. Februar 2009 und Empfehlung der Kommission vom 19. Dezember 2008 zu gemeinsamen Leitlinien für die nationalen Seiten und die Ausgabe von für den Umlauf bestimmten Euro-Münzen (Abl. L 9 vom 14.1.2009, S. 52).